

- Deutscher Vertreter im WAKO Weltverband - dem einzigen von SportAccord anerkannten Fachverband für Kickboxen
- Mitglied in der NADA und dem Institut für angewandte Trainingswissenschaften (IAT)

## Regeländerung / -erweiterung (gültig ab 15.01.17)

### Schutzausrüstung

- Ellenbogenschutz (gepolstert) ist im PF Pflicht, im LK optional.
- Bandagen sind in allen Zweikampfdisziplinen Pflicht, im PF optional.
- Kämpfer müssen mit regelgerechter Wettkampfbekleidung und Schutzausrüstung erscheinen. Ansonsten kann eine offizielle Verwarnung ausgesprochen werden. Der Kämpfer erhält 1 Minute Zeit, den Mangel abzustellen. Kommt er dem nicht nach, kann er disqualifiziert werden. Bei Bundesturnieren entfällt die 1 Minute Toleranz – der Kämpfer kann sofort disqualifiziert werden!

### Kampfbekleidung

- Rashguards sind NICHT erlaubt.

### Trainer und Betreuer

- Trainer und Betreuer dürfen ihre Tätigkeit nur im Trainingsanzug oder langer Sporthose sowie mit geschlossenen Sportschuhen ausüben (Mützen und Caps sind nicht erlaubt). Beide müssen während des Kampfes sitzen bleiben und dürfen den Kampfablauf nicht stören.
- Einen Zeitstopp / Kampfunterbrechung darf nur der Hauptkampfrichter veranlassen.
- Den Offiziellen (auf Bundesverbandsebene) ist es gestattet, im Anzug zu coachen.

### Wettkampffregeln

- Die Behandlungszeit bei Verletzungen beträgt insgesamt 2 Minuten für die komplette Kampfzeit (mit Beginn der Behandlung durch den Arzt/Sanitäter). Ist der Kämpfer nach Ablauf der Zeit noch nicht kampfbereit, wird der Kampf beendet.
- Nach einer Kampfunterbrechung wird der Kampf an der Stelle fortgeführt, wo er unterbrochen wurde. **Ausnahmen:** Verlassen der Kampffläche, Punktevergabe.

### Verbotene Trefferfläche

- Kopf von oben

### Erlaubte Techniken

- Ringsport: Schienbein ist als Angriffsfläche erlaubt.

### Verbotene Techniken und Aktionen

- Im PF: Herausgleiten aus dem Handschuh (ohne Fremdeinwirkung) führt zur Verwarnung.

### Wertung

- Kommt ein Kämpfer nach Ausführung einer Technik außerhalb der Kampffläche auf, wird diese nicht gewertet.
- Sudden Death: Es wird so lange weiter gekämpft, bis mind. 2 Kampfrichter den gleichen Treffer sehen und anzeigen.
- **VK: Alle Wertungstreffer werden mit 1 Punkt gewertet.**

### Technische Überlegenheit LK / KL

- Ende des Kampfes, wenn ein Kämpfer bei 2 Punktrichtern mit 15 Punkten Unterschied vorne liegt

### Regeln für das Überschreiten der Matte (Exit)

- 1.–3. Exit = je 1 Minuspunkt
- 4. Exit = Disqualifikation

### Regelverletzungen (andere als Exit)

- 1. offizielle Verwarnung
- 2. offizielle Verwarnung = 1 Minuspunkt
- 3. offizielle Verwarnung = 1 Minuspunkt
- 4. offizielle Verwarnung = Disqualifikation

Exit und Regelverletzungen werden getrennt voneinander behandelt.

**Das Anzählen im Pointfighting entfällt ab sofort!**

#### Bundesfachverband für Kickboxen e.V. (WAKO Deutschland)

Vertreten durch: Jürgen Schorn, Andreas Riem, Dirk Kindl, Rudi Brunnbauer  
 Amtsgericht Marburg, VR 2789

Geschäftsstelle: Dirk Kindl, Geschäftsführer - Henry-Dunant-Str. 29, 46240 Bottrop  
 geschaeftsstelle@wako-deutschland.de - Fon: 0152-53 63 83 76 - Fax: 02041-69 76 93

